

Informationsvorlage der Verwaltung

Gremium	Sitzung am	Beratung
Betriebsausschuss Bühnen und Orchester	18.11.2015	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)

Konsolidierungsvorgaben Bühnen und Orchester

Sachverhalt:

Die Mitglieder des Betriebsausschusses Bühnen und Orchester (BBO) nehmen die folgenden Informationen der Betriebsleitung zur Umsetzung des Konsolidierungsbeitrages zur Kenntnis:

In der Sitzung des BBO am 14. Oktober 2015 wurde die Betriebsleitung gebeten, dezidiert darzulegen, wie der Konsolidierungsbeitrag bei Bühnen und Orchester zu erreichen ist.

1. Maßnahmen zur Umsetzung des Konsolidierungsbeitrages bis zum Wirtschaftsjahr 2021/2022

	Wirtschaftsjahr				
	2017/2018	2018/2019	2019/2020	2020/2021	2021/2022
<u>Aufwandspositionen</u>					
Optimierung Energieverbrauch	25.000 €	25.000 €	25.000 €	25.000 €	25.000 €
Mieten (z.B. Lagerflächen)	10.000 €	10.000 €	10.000 €	10.000 €	10.000 €
Optimierung Abfallentsorgung	2.000 €	2.000 €	2.000 €	2.000 €	2.000 €
Optimierung Versicherungen	2.000 €	2.000 €	2.000 €	2.000 €	2.000 €
Optimierung Einkauf	5.000 €	5.000 €	5.000 €	5.000 €	5.000 €
Pachtreduzierung Theaterstiftung	- €	75.000 €	75.000 €	75.000 €	75.000 €
Reduzierung Materialaufwand durch Investition	2.000 €	2.000 €	2.000 €	2.000 €	2.000 €

	2017/2018	2018/2019	2019/2020	2020/2021	2021/2022
Personalaufwand	5.000 €	5.000 €	5.000 €	5.000 €	5.000 €
Personalaufwand	25.000 €	25.000 €	25.000 €	25.000 €	25.000 €
Personalaufwand	6.000 €	6.000 €	6.000 €	6.000 €	6.000 €
<u>Zwischensumme Aufwendungen</u>	82.000 €	157.000 €	157.000 €	157.000 €	157.000 €
Vertragsanpassung Serviceleistungen	55.000 €	55.000 €	55.000 €	55.000 €	55.000 €
<u>Summe Aufwendungen</u>	137.000 €	212.000 €	212.000 €	212.000 €	212.000 €
<u>Erlöspositionen</u>					
Einnahmen aus dem Spielbetrieb	200.000 €	200.000 €	350.000 €	350.000 €	350.000 €
Umtauschgebühren	6.000 €	6.000 €	6.000 €	6.000 €	6.000 €
Vertragsanpassung	2.000 €	2.000 €	2.000 €	2.000 €	2.000 €
<u>Zwischensumme Erlöse</u>	208.000 €	208.000 €	358.000 €	358.000 €	358.000 €
Weitere Einnahmen aus Spielbetrieb	24.000 €	24.000 €	24.000 €	24.000 €	24.000 €
Anpassung Parkticketentgelt	6.000 €	6.000 €	6.000 €	6.000 €	6.000 €
<u>Summe Erlöse</u>	238.000 €	238.000 €	388.000 €	388.000 €	388.000 €
<u>Zwischensumme Einsparvolumen</u>	290.000 €	365.000 €	515.000 €	515.000 €	515.000 €
<u>Summe Einsparvolumen</u>	375.000 €	450.000 €	600.000 €	600.000 €	600.000 €

I. Aufwandsreduzierungen

Bei den Aufwendungen stehen interne Optimierungsmaßnahmen im Fokus, die nicht unmittelbar Auswirkungen auf den künstlerischen Spielbetrieb nach sich ziehen.

Es handelt sich bei den sonstigen betrieblichen Aufwendungen um folgende Maßnahmen:

1. Sonstige betriebliche Aufwendungen

a. Energieaufwand

Im Bereich der Energiekosten sind durch die Teilnahme am Projekt Öko-Profit Energiesparpotenziale für die verschiedenen Verbrauchsarten aufgezeigt worden. Das Theater arbeitet kontinuierlich daran, diese Ziele weiter zu verfolgen und auszubauen.

- b. Mietaufwand
Es wird erwartet, durch eine Neuorganisation u.a. der Fundusverwaltung Lagerkapazitäten besser nutzen und externen Mietaufwand reduzieren zu können.
- c. Abfallentsorgung
In der Vergangenheit wurden erhebliche Anstrengungen unternommen, um die Entsorgungskosten des Theaters zu reduzieren. In geringem Umfang werden hier seitens der Theaterleitung weitere Möglichkeiten zur Senkung der Abfallentsorgungskosten gesehen.
- d. Optimierung Versicherungen
Der vorhandene Versicherungsspiegel wird derzeit durch das Theater aktualisiert. Theaterspezifische Versicherungen werden abgeglichen mit dem generellen städtischen Versicherungsschutz. Sowohl die Art als auch der Umfang des Versicherungsschutzes steht dabei auf dem Prüfstand.
- e. Optimierung Einkauf
Sowohl das Bestellwesen als auch die Materialausgabe werden aktuell überarbeitet und optimiert.
- f. Pachtreduzierung Theaterstiftung
Mit Nachtrag zum Pachtvertrag ist zwischen der Theaterstiftung und den Bühnen und Orchester eine Reduzierung des Pachtzinses ab der Spielzeit 2018/2019 vereinbart worden.

II. Erlössteigerungen

1. Einnahmen aus dem Spielbetrieb
Im Bereich der Erlöse sollen vorbehaltlich entsprechender Gremienbeschlüsse höhere Einnahmen aus dem Spielbetrieb generiert werden. Diese ergeben sich zum einen aus angepassten Besucherzahlen sowie durch zwei Entgelterhöhungen in dem dargestellten Zeitraum.
2. Anpassung Umtauschgebühren
Im Zuge der Anpassung der Entgeltordnung könnte eine Staffelung der Umtauschgebühren für die Rückgabe von Karten durch Abonnenten umgesetzt werden.
3. Ausfahrticket Tiefgarage Neues Rathaus
Durch eine Anpassung der Preise für Ausfahrtickets könnten bei gleichbleibender Inanspruchnahme rd. 6 T€ für den betriebsinternen Verwaltungsaufwand generiert werden.

Kaufmännische Betriebsleitung

Wenn die Begründung länger als drei Seiten ist, bitte eine kurze Zusammenfassung voranstellen.

Hannemann